

Regierungsratsbeschluss

vom 6. Juni 2017

Nr. 2017/962

St. Ursen-Vorsorgestiftung (Alters- und Invalidenversicherungskasse der römisch-katholischen Weltgeistlichen des Kantons Solothurn); Wiederwahl des Kantonsvertreters in den Stiftungsrat für die Amtsperiode 2017-2021

1. Ausgangslage

Nach Buchstabe H. Ziffer IV. des Gesetzes über die staatliche Besoldungsreform vom 17. Februar 1918 (BGS 423.581.1) wählt der Regierungsrat eine Vertretung des Kantons Solothurn in die Paritätische Verwaltungskommission (Stiftungsrat) der genannten Pensionskasse.

Mit RRB Nr. 2013/874 vom 21. Mai 2013 wählte der Regierungsrat lic. iur. Peter H.R. Studer, Departementssekretär des Volkswirtschaftsdepartementes, Königshofweg 1, 4513 Langendorf, als Kantonsvertreter für die Amtsperiode 2013–2017. Er stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

2. Erwägungen

Das Departement für Bildung und Kultur (DBK) beantragt dem Regierungsrat, den bisherigen Kantonsvertreter, Peter H.R. Studer, für die Amtsperiode 2017–2021 wiederzuwählen.

3. Beschluss

Als Kantonsvertreter in den Stiftungsrat der St. Ursen-Vorsorgestiftung für die Amtsperiode 2017–2021 wird gewählt:

lic. iur. Peter H.R. Studer, Departementssekretär des Volkswirtschaftsdepartementes, Königshofweg 1, 4513 Langendorf, bisher, von Amtes wegen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Departement für Bildung und Kultur (4) AN, VEL, DA, DK

Finanzdepartement

BVG- und Stiftungsaufsicht, Rötistrasse 4, Postfach 548, 4501 Solothurn

Staatskanzlei (2) eng, rol

St. Ursen-Vorsorgestiftung

Franz Feller, Präsident, Niederwilstrasse 8, 4525 Balm b. Günsberg

Max Ryf, Geschäftsführer, c/o KMU Treuhandpartner AG, Nordstrasse 11,
4542 Luterbach

Peter H.R. Studer, Königshofweg 1, 4513 Langendorf